

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Schmuckband Kaffenkahn</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte<br/>Templin<br/>Prenzlauer Tor<br/>17268 Templin<br/>03987 – 2000526<br/>museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 00555</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Das ehemals rosa Schmuckband mit violetter Webkante und violetter Blumenschmuck ist teilweise stark ausgebleicht. An einer Seite ist eine schwarze Spitzenborte angenäht, darunter ist mit rosa Garn ein Name eingestickt. Das Modell eines Kaffenkahns wurde während des jährlichen Umzugs der Schiffer dem Zug vorangetragen. Junge Mädchen des Ortes bestickten Seidenbänder meist mit ihren Namen oder einer Jahreszahl und schmückten damit das Kahnmodell. Damit erwarben die volljährigen Mädchen das Recht, jährlich den Schifferball zu besuchen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

L: 158,5 cm; B: 9,0 cm

## Ereignisse

|               |      |                                    |
|---------------|------|------------------------------------|
| Wurde genutzt | wann | 1880-1920                          |
|               | wer  | Schifferverein Grunewald (Templin) |
|               | wo   | Grunewald (Templin)                |

## Schlagworte

- Brauchtum
- Kaffenkahn
- Schifferball
- Schifferverein
- Schmuckband
- Seidenband